

11 - 14 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5 11

A N F R A G E

1987 -01- 29

der Abgeordneten DR. GUGERBAUER, HUBER
an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend Verpachtung von Fischereirechten

Per 1.1.1987 wurden die Fischereirechte am Laudachbach von
den Österreichischen Bundesforsten, Forstverwaltung Traunstein,
neu verpachtet.

In Vorbereitung dazu wurden im Dezember 1986 verschiedene
Interessenten zur Anbotslegung eingeladen; ein Fischereiverein
und zwei private Interessenten erstellten entsprechende Pacht-
zinsangebote.

Erstaunlicherweise wurde das Fischereirecht nicht an den Best-
bieter K., sondern an den Niedrigstbieter Ö., vergeben. Darauf-
hin richtete der Bestbieter am 9.1.1987 ein Schreiben an die
Generaldirektion der Österreichischen Bundesforste, erhielt
aber vorerst noch keine Antwort.

Die unterzeichneten Abgeordneten sind der Auffassung, daß die
Österreichischen Bundesforste aus budgetären Gründen Pachtverträge
zu den bestmöglichen Bedingungen aushandeln sollten und richten
daher an den Herrn Bundesminister für Land- u. Forstwirtschaft
folgende

A n f r a g e :

1. Mit welcher Begründung rechtfertigt die Forstverwaltung Traun-
stein der Österreichischen Bundesforste die Verpachtung der
Fischereirechte am Laudachbach an den Niedrigstbieter?
2. Besteht die Möglichkeit, diesen Fehlentscheid ehestens rück-
gängig zu machen?

- 2 -

3. Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um die Österreichischen Bundesforste zur Einhaltung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit zu veranlassen?